

# NEWS

09  
2024



Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

mit großer Freude blicke ich auf unser kürzlich stattgefundenes Sommerfest auf dem Vereinsgelände des VfR Döhren 06 zurück. In entspannter Atmosphäre konnten wir uns austauschen, nachdem der ein oder andere sich beim Rugbyspielen verausgabt hatte (...).

Zuvor hatten wir am Nachmittag wieder ein beeindruckendes wissenschaftliches Retreat mit erneut über 80 (!) Poster-Präsentationen und zahlreichen spannenden Vorträgen sowie einer inspirierenden State-of-the-Art Lecture des neuen Ordinarius für Hämatologie, Prof. Dr. Florian Heidel. Der Erfolg unserer Forschungsarbeit schlägt sich auch in den für die Klinik generierten LOMs nieder. Wir sind erneut mit Abstand die forschungsstärkste Abteilung der Hochschule und das haben wir alle gemeinsam erreicht, von Studierenden, über Study Nurses, die klinische Studien ermöglichen, technischen Assistent:innen, Projektmanager:innen, Naturwissenschaftler:innen bis zu Clinician Scientists, die sich neben ihrer klinischen Arbeit wissenschaftlich engagieren.

Im klinischen Bereich stehen wir weiterhin vor vielen Herausforderungen. Die strukturellen Veränderungen, die die Gastroenterologie besonders betreffen, erfordern von uns allen enorme Flexibilität und Einsatz. Es ist unser Ziel, sowohl das Wohl und die hohe Versorgungsqualität für unsere Patient:innen als auch die Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeitenden langfristig zu sichern und zu verbessern. Nur wenn es uns gelingt, hier eine belastbare Balance zu finden, werden wir die Klinik in eine positive Zukunft führen können. Auch hier ist wieder das Engagement aller gefragt.

Herzliche Grüße,  
Ihr und Euer



Portraits: © Tom Figiel

PD Dr. Henrike Lenzen (1) ist die neue Chefärztin in der Klinik für Gastroenterologie und Diabetologie im Städtischen Klinikum Braunschweig, Dr. Paul Schirmer (2) wird die Leitung der Klinik für Innere Medizin am KRH Klinikum Großburgwedel übernehmen und Prof. Dr. Benjamin Heidrich (3) leitet die Endoskopie der MHH.

## GROSSE PERSONELLE VERÄNDERUNGEN

UNSERE KLINIK IST EINE BESONDERE „KADERSCHMIEDE“

**PD DR. HENRIKE LENZEN** studierte in Hannover und Oxford/ England Humanmedizin, im Jahr 2003 begann sie ihre Weiterbildung unter Prof. Dr. Michael Manns. Erste wissenschaftliche Schritte unternahm sie unter der Leitung von Prof. Dr. Ursula Seidler im Bereich der chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen (CED). Ihre klinische Ausbildung führte sie durch verschiedene Bereiche unserer Klinik; so lernte sie neben der Leber- und Darmambulanz insbesondere die Endoskopie kennen und blieb ihr verbunden. 2018 erfolgte der Wechsel an das Universitätsklinikum Essen, wo sie die Leitung der interventionellen Endoskopie übernahm. Mit viel Engagement gestaltete sie dort die Neuausrichtung der Endoskopie.

Im Sommer 2020 kehrte sie an die MHH zurück und leitete zunächst gemeinsam mit Prof. Dr. Torsten Voigtländer die Endoskopie, deren Gesamtleitung sie nach seinem Weggang im Januar 2022 übernahm. Darüber hinaus hatte sie die Teilbereichsleitung der CED inne. Seit 2023 war sie neben Prof. Dr. Benjamin Maasoumy die leitende Oberärztin für die Funktionsbereiche. PD Dr. Henrike Lenzen hat sich wissenschaftlich zuletzt insbesondere mit der primär sklerosierenden Cholangitis (PSC) beschäftigt, wo sie in der internationalen Studiengruppe sehr aktiv ist und zuletzt

eine wichtige Arbeit als Letztautorin in «Liver International» publiziert hat. Besondere Aufmerksamkeit widmet sie der interventionellen Endoskopie; auf diesem Gebiet hat sie sich überregional einen Namen gemacht und wurde u.a. in den Beirat der Sektion Endoskopie unserer Fachgesellschaft DGVS gewählt.

Seit dem 01.09.2024 hat sie die Leitung der Klinik für Gastroenterologie und Diabetologie im Städtischen Klinikum Braunschweig übernommen, eines der größten Krankenhäuser in Deutschland. Das Städtische Klinikum Braunschweig ist zudem Lehrkrankenhaus der MHH, sodass wir weiter in engem Austausch bleiben werden, sowohl in der Betreuung gemeinsamer Patient:innen als auch in der Lehre und Wissenschaft. Ich bin PD Dr. Henrike Lenzen sehr dankbar für ihren großen Einsatz für unsere Klinik und die Beharrlichkeit, mit der sie viele, zum Teil schwierige Aufgaben angegangen ist. Wir haben gemeinsam viel erreicht!

**DR. PAUL SCHIRMER** ist ebenfalls ein „Kind der MHH-Gastro“. Nach seinem Studium in Hannover hat er seine Weiterbildung im Jahr 2011 begonnen. Seine erste „Heimat“ in der Klinik war die gastroenterologisch-onkologische Tagesklinik, danach zog es ihn in die Endoskopie. Dort hat er sich in den letzten vier Jahren als Funktionsoberarzt etabliert und wird als großer Leistungsträger von Patient:innen, Pflegepersonal und Ärzt:innen extrem geschätzt. Weiterhin hat Dr. Paul Schirmer funktionsoberärztliche Aufgaben auf der onkologischen Schwerpunktstation 23 ausgeübt. Er hat einen großen Anteil daran, dass wir sämtliche Zertifizierungen und Audits mit Bravour bestanden haben, insbesondere die onkologischen Zertifizierungen der Deutschen Krebsgesellschaft. Über die Jahre hat er das

Qualitätsmanagement gemeinsam mit Inga Budde immer weiterentwickelt, so dass unsere Klinik in diesem Bereich sehr gut aufgestellt ist.

Dr. Paul Schirmer wird am 1. November die Leitung der Klinik für Innere Medizin am KRH Klinikum Großburgwedel übernehmen. Das Klinikum spielt eine wichtige Rolle sowohl im Nordosten der Region Hannover als auch innerhalb des KRH und wird diese Position sicherlich in den nächsten Jahren ausbauen. Es ist eine große Auszeichnung, dass Dr. Paul Schirmer die Aufgabe in Großburgwedel in relativ jungem Alter übertragen bekommt. Er ist ein ganz besonderer Leistungsträger unserer Klinik, der sich immer voll und ganz in das Team eingebracht hat, wofür ich ihm sehr dankbar bin.

Wir wünschen PD Dr. Henrike Lenzen und Dr. Paul Schirmer alles Gute für die spannenden neuen Aufgaben. Es ist eine Auszeichnung für unsere Klinik, dass diese wichtigen Positionen aus unserer Klinik heraus besetzt werden. Das verdeutlicht, dass wir hervorragende medizinische Leistungen erbringen und eine erstklassige Betreuung unserer Patient:innen gewährleisten. Unser professioneller und kollegialer Umgang vervollständigt dies.

**PROF. DR. BENJAMIN HEIDRICH** hat am 1. Juli die Leitung der Endoskopie übernommen. Im kommenden Newsletter wird er sich und seine Konzepte für diesen zentralen Funktionsbereich ausführlich vorstellen. Wir wünschen ihm bereits jetzt viel Erfolg und sind überzeugt, dass er die Spitzenendoskopie weiterhin erfolgreich voranbringen wird.

Text: Prof. Dr. Heiner Wedemeyer

## EIN ERFAHRUNGSBERICHT: ERSTER ULTRASCHALLKURS IN TASCHKENT

Im Rahmen des von der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) geförderten Klinikpartnerschaftsprojekts „PLUTHO“ (Prevention of virus-induced Liver cancer in Uzbekistan: The Tashkent-Hannover Liver-Network; Projektleitung: Sandmann, Gebel, Wedemeyer) fand vom 20. bis 25. Mai 2024 der erste Ultraschallkurs am Research Institute of Virology, dem nationalen klinischen Versorgungszentrum für Patient\*innen mit infektiösen Lebererkrankungen, in Taschkent statt. Aufgrund der hohen Prävalenz von chronischen Virushepatitiden und limitierten Therapieoptionen ist auch die Verbreitung von Leberzirrhose und hepatozellulären Karzinomen sehr hoch. Ein Ziel von PLUTHO ist die Verbesserung der HCC-Früherkennungsuntersuchungen mittels Abdomensonographie. Am ersten Kurs haben zehn Ärztinnen und Ärzte aus Taschkent und anderen Regionen Usbekistans teilgenommen. Es erfolgte das Training am über das Projekt finanzierten Ultraschallsimulator mit Patientenbeispielen aus der MHH mit interaktivem Eingangstest sowie über die Untersuchung von Patient\*innen am neuen Ultraschallgerät, welches ebenfalls über Projektmittel finanziert, nun vor Ort zur Verfügung steht. Insgesamt wurde der Kurs sehr gut angenommen. Alle Teilnehmer\*innen waren hoch motiviert und bei allen konnte im interaktiven Abschlusstest eine Verbesserung der Kenntnisse und Fertigkeiten festgestellt werden. Erfreulicherweise wurde der Kurs von der DEGUM zertifiziert, sodass alle Teilnehmer\*innen ein entsprechendes Zertifikat erhalten.

Drei weitere Kurse sind im Laufe der nächsten eineinhalb Jahre geplant. Administrativ koordiniert wird „PLUTHO“ von Petra Huber.



▲ Gruppenfoto aller Teilnehmenden des ersten Ultraschallkurses in Taschkent mit Prof. Dr. Michael Gebel und Dr. Lisa Sandmann.

Seit Anfang September unser Gast: Khusan Giyasov ▶

Mit der Idee des „Train-the-Trainer“-Konzepts werden zudem usbekische Kolleg\*innen in Form von vierwöchigen Gastaufenthalten an der MHH weiter ausgebildet, um so perspektivisch ihr Wissen an ärztliche Kolleg\*innen in Usbekistan weitergeben zu können. So hat Anfang des Monats der erste Gast aus Usbekistan, Khusan Giyasov, seine Hospitation in unserer Sonographie-Einheit unter der Leitung von Dr. Patrick Behrendt begonnen, wo er an Untersuchungen und unserem klinischen Alltag teilnimmt und sicherlich viel neues Wissen in seine usbekische Heimat mitnehmen wird.

Text: Dr. Lisa Sandmann und Prof. Dr. Michael Gebel

## JUNGE FORSCHENDE STELLEN SICH VOR

### ■ DR. MED. CHRISTOPH GERDES | ARZT IN WEITERBILDUNG

MHH | KLINIK FÜR GASTROENTEROLOGIE, HEPATOLOGIE, INFEKTILOGIE UND ENDOKRINOLOGIE

Ich habe meine Facharztweiterbildung 2020 in Göttingen begonnen, seit Anfang 2022 bin ich in unserer Abteilung angestellt und befinde mich nun in meinem 4. Weiterbildungsjahr. Bereits meine Promotion hat mein Interesse an Grundlagenforschung geweckt und eine studentisch geführte multizentrische Interventionsstudie zu Fitnessstrackern hat mir die klinische Forschung nähergebracht.

Ich bin insbesondere an gastrointestinaler Onkologie und Immunologie interessiert. Deshalb arbeite ich in der Arbeitsgruppe von Prof. Dr. Vogel, der parallel in Toronto tätig ist, und PD Dr. Saborowski. Hier widme ich mich den translationalen Begleitprogrammen von onkologischen klinischen Studien. Um diese großen Datenmengen besser analysieren zu können, absolviere ich aktuell das von der MHH angebotene Studium Biomedizinische Datenwissenschaften. Des Weiteren wurde ich durch die Deutsche Leberstiftung im Rahmen des Freistellungsstipendiums gefördert, sodass ich mich der Erforschung von Galle zur Frühdiagnostik von Gallengangs-

krebs widmen konnte. Wir hoffen hierüber insbesondere Patient\*innen mit unklaren Stenosen der Gallengänge, wie z.B. bei PSC, helfen zu können.

Durch meine Zeit in Göttingen habe ich dorthin noch enge Verbindungen und wir bauen aktuell Kooperationen auf, um gemeinsam Pankreas- und Leberkrebs besser zu verstehen. Innerhalb der MHH erforsche ich interdisziplinär mit Kolleg\*innen aus der Dermatologie die Auswirkung von immunmodulierenden Substanzen, die eigentlich in der Psoriasis eingesetzt werden, auf die Leber.

Da mich neben der Klinik auch die Forschung begeistert, möchte ich demnächst meine Weiterbildung pausieren, um mich als Postdoc weiterzuentwickeln, worauf ich schon sehr gespannt bin.



## FÖRDERUNGEN, PREISE & AUSZEICHNUNGEN



**Richard Taubert, Bastian Engel (AG Taubert / AG Engel):** € 666.263 von der Else Kröner-Fresenius-Stiftung (EKFS) für das Projekt „PIONEER: Predicting sterOid depeNdEnt livEr injuRy With Polyreactive Immunoglobulin G“. Förderbeginn vorauss. Oktober 2024. Laufzeit 3,5 Jahre (Fördernummer 2024\_EKTP03).

**Bernd Heinrich (AG Heinrich):** € 250.000 als Else Kröner Memorialstipendium von der Else Kröner-Fresenius-Stiftung (EKFS) für das Projekt „Untersuchung des Zusammenspiels von angeborenen lymphatischen Zellen und Bakterien in Patienten mit Gallengangskarzinom zur Optimierung von Therapiestrategien“. Förderbeginn September 2024. Laufzeit 24 Monate (Fördernummer 2024\_EKMS.15).

**Matthias Hardtke-Wolenski:** € 106.182 von Quell Therapeutics für das Projekt „CAR-Tregs in neuroinflammatory diseases“. Förderbeginn Juli 2024. Laufzeit 6 Monate.

**Anke Kraft (AG Cornberg / Kraft):** € 38.500 vom Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH (HZI) für das Projekt „Pharmacodynamic evaluation of ACOD1 inhibitors“. Förderbeginn Dezember 2024. Laufzeit 12 Monate.

**Sophia Heinrich, Katharina Hupa-Breier, Azam Salari und Anika Wranke:** Freistellung im Rahmen des Ellen-Schmidt-Programms zur Habilitationsförderung der MHH. Von insgesamt neun Förderungen für das Jahr 2025 entfallen vier auf GHIE-Wissenschaftlerinnen. Förderzeitraum: Januar bis Dezember 2025.

**AG Cornberg / Kraft (zusammen mit AG Kalinke / Twincore):** € 12.000 aus den Flexible Funds des Exzellenzclusters RESIST für das Projekt „B cell responses during resolution of chronic hepatitis B“. Laufzeit September bis Dezember 2024.

**AG Kefalakes:** € 5.652 aus den Flexible Funds des Exzellenzclusters RESIST für Investitionen in

2024 (Visium CytAssist Reagent Accessory Kit / Qubit 4) im Rahmen des Projekts „Dissolving immune control of hepatitis D virus infection“.

**Carina Jacobsen (AG Kefalakes):** Aufnahme in die DFG-Nachwuchsakademie „Infektionsmedizin“.

**Bastian Engel:** Aufnahme in das Mentoring-Programm für angehende Transplantationsmediziner der Deutschen Transplantationsgesellschaft (DTG). Förderbeginn November 2024. Laufzeit 2 Jahre.

**Matthias Hardtke-Wolenski / Elmar Jaeckel (et al.):** Genehmigung zweier internationaler Patente „Anti-ENTPD3 Chimeric Antigen Receptor“ (WO002024156716A1) sowie „Chimeric Antigen Receptor“ (WO002024175805A1). Chimäre Antigenrezeptoren, welche die pankreatischen Antigene ENTPD3 und DGCR-2 erkennen und in regulatorischen T-Zellen zur Behandlung von Typ-1-Diabetes eingesetzt werden.

## PROMOTIONEN & ABSCHLÜSSE



■ **Benjamin Heidrich:** Ernennung zum außerplanmäßigen Professor im Juni 2024

■ **Pia Fangmann:** Promotion zur Dr. med. im Juni 2024

■ **Melanie Urbanek-Quaing:** Promotion zur Dr. rer. nat. im Juni 2024

# Herbst + Winter



## VERANSTALTUNGEN 2024

### OKTOBER

11./12.10.2024 | Delta Cure / 3rd International Meeting (Mailand)  
23.10.2024 | Update Leberzirrhose und Portale Hypertension (online)

### NOVEMBER

06.11.2024 | Lipidzirkel II  
09.11.2024 | 54. Hannoversches Seminar der Gastroenterologie (Hybrid)  
20.11.2024 | Neuroendokrine Neoplasien (Minden)  
27.11.2024 | Aktuelle Diabetologie (Hybrid)

### DEZEMBER

07.12.2024 | Entzündungen und Infektionen an der Leine (Hybrid)

### ORGANISATION & INFOS:

Verena Mehr  
Tel. 0511 532 6490  
[kongress-ghe@mh-hannover.de](mailto:kongress-ghe@mh-hannover.de)

Mirjam Schöl  
Tel. 0511 532 3906  
[www.mhh.de/ghe-anmeldung](http://www.mhh.de/ghe-anmeldung)



## PUBLIKATIONEN – HIGHLIGHTS

Vogel A, Saborowski A ... Kirstein MM (AG Saborowski / Vogel)  
Nanoliposomal irinotecan and fluorouracil plus leucovorin versus fluorouracil plus leucovorin in patients with cholangiocarcinoma and gallbladder carcinoma previously treated with gemcitabine-based therapies (AIO NALIRICC): a multicentre, open-label, randomised, phase 2 trial. The Lancet Gastroenterology & Hepatology. 2024;9(8):734-744. doi: 10.1016/S2468-1253(24)00119-5.

Markovic J ... Balakrishnan A\*, Sharma AD\* (AG Ott / Balakrishnan / AG Sharma) Identification and functional validation of miR-190b-5p and miR-296-3p as novel therapeutic attenuators of liver fibrosis. Journal of Hepatology. 2024 Aug 30. doi: 10.1016/j.jhep.2024.08.014. Epub ahead of print.

Petriv N ... Yevsa T (AG Yevsa) Essential roles of B-cell subsets in the progression of MASLD and HCC. JHEP Reports. 2024 Aug 22. doi: 10.1016/j.jhepr.2024.101189. Epub ahead of print.

Olarewaju O\*, Hu Y\* ... Sharma AD\*, Balakrishnan A\* (AG Ott / Balakrishnan) MicroRNA miR-20a-5p targets CYCS to inhibit apoptosis in hepatocellular carcinoma. Cell Death & Disease. 2024;15(6):456. doi: 10.1038/s41419-024-06841-0.

Buttler L ... Maasoumy B\*, Hupa-Breier KL\* (AG Maasoumy / AG Hupa-Breier / Schneider) Folic acid supplementation is associated with a decreased mortality and reduced hospital readmission in patients with decompensated alcohol-related liver cirrhosis. Clinical Nutrition. 2024;43(8):1719-1727. doi: 10.1016/j.clnu.2024.05.044.

Tiede A ... Maasoumy B (AG Maasoumy) No value of non-selective beta-blockers after TIPS-insertion. Alimentary Pharmacology & Therapeutics. 2024 Aug 27. doi: 10.1111/apt.18204. Epub ahead of print.

Engel B\*, Diestelhorst J\* ... Jaeckel E\*, Taubert R\* (AG Taubert / AG Noyan / Jäckel) Detection of polyreactive immunoglobulin G facilitates diagnosis in children with autoimmune hepatitis. Hepatology International. 2024;18(4):1214-1226. doi: 10.1007/s12072-024-10695-1.

\* equal contribution



## HERZLICH WILLKOMMEN!



**BENNET NAKAJEW**  
Freiwilliges Soziales Jahr  
Veranstaltungsmanagement



**VAIRA ELISA SCHÖPE**  
Freiwilliges Wissensch. Jahr  
AG Maasoumy



**ESMA TURLAK**  
Freiwilliges Wissensch. Jahr  
AG Taubert / AG Engel



**NATALIE PETRICH**  
Ärztin in Weiterbildung



**VALENTINO TORTONE**  
Freiwilliges Wissensch. Jahr  
AG Cornberg / Kraft und Ciim